

Neue Warnstreiks im öffentlichen Dienst

Potsdam. Im Tarifkonflikt im öffentlichen Dienst sind in der kommenden Woche neue Warnstreiks geplant. Man liege, »in wichtigen Punkten noch deutlich auseinander«, begründete ver.di-Chef Frank Bsirske die Aktionen am Freitag zum Abschluß der Verhandlungsrunde in Potsdam. Zum konkreten Stand wollten sich beide Seiten nicht äußern. Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) hatte am Freitag vor Verhandlungsbeginn allerdings gesagt, die öffentlichen Arbeitgeber seien »bereit zu einer sozialen Komponente«. Eine dritte Tarifrunde ist für den 31. März und den 1. April anberaumt. (dpa/AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/217234.neue-warnstreiks-im-oeffentlichen-dienst.html>